

	<p>Objekt: Steinskulptur in der Johanniskirche (Kopie) in Schwäbisch Gmünd</p> <p>Museum: Museum im Prediger Schwäbisch Gmünd Johannisplatz 3 73525 Schwäbisch Gmünd 07171/603-4130 museum@schwaebisch-gmuend.de</p> <p>Sammlung: Julius Erhard'sche Bilderchronik (JEB)</p> <p>Inventarnummer: JEB-741-Tiefenbronn-62</p>
--	--

Beschreibung

Steinskulptur: Männliche Figur mit lockiger Haartracht, die durch ihre Anordnung auf eine ursprünglich vorhandene Kopfbedeckung schließen läßt. Das Auffallende an dem Gewand ist ein schmaler zweigeteilter Kragen, der eng am Hals verläuft. Die rechte Hand der Figur fehlt, die linke ist unter dem Gewand versteckt, und weist nach oben. Es handelt sich aller Wahrscheinlichkeit nach um einen Diakon. - Die Figur steht auf einer reich geschmückten Konsole.

Grunddaten

Material/Technik:	Feder-, Tuschezeichnung, aquarelliert, auf Papier
Maße:	H 27,4 cm; B 17,6 cm (Blattgröße); H 35,7 cm; B 24,3 cm (Unterlage)

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1869
	wer	Karl Theodor Tiefenbronn (1831-1885)
	wo	Schwäbisch Gmünd
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Johanniskirche (Schwäbisch Gmünd)

Schlagworte

- Diakon
- Gotik
- Grafik
- Konsole (Bauwesen)
- Steinfigur